„Der Blaue Reiter“ festigt seinen Ruf als Designer- und Business-Hotel

Das Durlacher Hotel „Der Blaue Reiter“ ist größer geworden. 28 neue Zimmer, vier Tagungsräume, Frühstückshalle mit –küche und eine vergrößerte Lobby sind im kürzlich fertiggestellen Erweiterungsbau zusätzlich entstanden.

Jetzt konnten sich rund 50 Bucher der Vertragsfirmen ein Bild von der Ausstattung des Vier-Sterne-Hotels machen. Eingeladen hatte Hotelinhaber Wolfgang Fränkle, der zusammen mit seiner Frau Iris und Sohn Marcus das Haus leitet. Nach den Plänen der Architekten Ulrich Langensteiner und Andreas Nütten vom Büro „Studio LN“ aus Ettlingen stehen dem Hotelbetrieb nun insgesamt 67 Zimmer zur Verfügung. Neu hinzugekommen sind 16 Einzel- und Doppelzimmer, acht Superior-Zimmer in bevorzugter Lage, drei Suiten, darunter eine Superior-Suite.

Familie Fränkle freut sich über den gelungenen Umbau

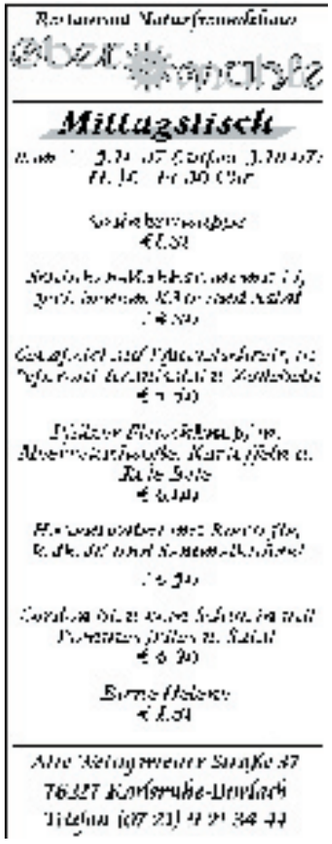
Attraktion des Hotels sind seine individuell eingerichteten Themenzimmer. Namhafte Maler der berühmten Künstlergruppe „Der Blaue Reiter“ geben dem Haus und seinen Zimmern Namen. Die großformatige Reproduktion eines Gemäldes in jedem Zimmer war Grundlage für die Gestaltung des Innenraums. Teppich, Vorhänge, Tagesdecke, aber auch Stuhlbezüge und Lampenschirme sind in Form, Muster und Farbe auf das jeweilige Bild abgestimmt. Allein die Bemusterung der Zimmer nahm ein dreiviertel Jahr in Anspruch, wie von Iris Fränkle zu erfahren war. Damit verdient „Der Blaue Reiter“ die Bezeichnung „Designer-Hotel“.

Höchsten Komfort bieten die großräumigen Suiten, darunter eine sogenannte „Damen-Suite“, in der Roséfarben dominieren und ein vergrößerter Umkleidebereich geschaffen wurde. In ganz Karlsruhe einmalig ist die „Asia-Suite“, deren Farbgestaltung mit Rot-Schwarz-Weiß-Kontrasten spielt und deren Badewanne durch Öffnen einer Holzjalousie in den Wohn-Schlaf-Bereich integriert werden kann. Ohne Vergleich ist die Badelandschaft der 70 Quadratmeter großen Superior-Suite mit beleuchteter Whirlpool-Wanne, Panoramafenster und Balkon.

Um sich als Business-Hotel am Markt zu profilieren sind die neu entstandenen Tagungsräume von großer Bedeutung. Neueste Kommunikations- und Präsentationstechnik wurden in die beiden 50 Quadratmeter großen Seminarräume eingebaut. Gleiches gilt für zwei weitere Besprechungszimmer. „Weil das Tagungsgeschäft so gut läuft, wird noch ein größerer Glasanbau auf dem Dach entstehen“, erklärte Fränkle im Gespräch mit dem „Durlacher Blatt“. Baubeginn ist bereits in drei Wochen.

Restaurant Hotel
„Zum Auerhof“
• Badische Küche
• Öffnungszeiten:
Mo – Sa ab 17.00 Uhr, Sonntag Ruhetag
• Gute Parkmöglichkeiten
Auer Str. 44 • 76227 Karlsruhe-Durlach • Tel. 07 21 / 4 21 54
Fax 07 21 / 1 83 74 53

Judy's
café | bar | lounge
Aperitif bei „Judy's“
von 17 bis 19 Uhr
Jeder Aperitif € 2,50 an der Bar
Öffnungszeiten: 8 – 28 Uhr
Pfinztal-Straße 22 • 76227 Karlsruhe-Durlach • Tel.: 07 21 / 83 79 79



Ritter-Schreibwerkstatt für Abenteurer

Pfinzgaumuseum und Stadtbibliothek Durlach laden am Dienstag, 30. Oktober von 15 bis 18 Uhr Mädchen und Jungen im Alter zwischen acht und dreizehn Jahren ein zur großen Herbstferienaktion im Schloß Karlsburg. Mit Andrea Liebers leitet eine echte Kinderbuchautorin die Schreibwerkstatt. Sie steht den Jungautoren und –autorinnen mit ihrer Erfahrung und Inspiration zur Seite. Für viel Atmosphäre sorgt die „Schreibstube“ mitten in der historischen Druckerei des Pfinzgaumuseums. Mit Fantasie, einem Stift und einem Block Papier bewaffnet, gehts um 15 Uhr in der Stadtteilbibliothek Durlach los. Bei einem anständigen Rittertrunk (natürlich Drachenblut!) werden Ritter und Burgen, furcht erregende Turniergegner, verwunschene Prinzessinnen, versteckte Drachen und pfiffige Ritter in Geschichten gebannt Um 18.30 Uhr können bei einer Kerzenschimmer-Lesung in der Bibliothek Eltern, Freunde und Fans ins Mittelalter entführt werden. Anmeldungen ab sofort in der Stadtteilbibliothek Durlach an (Telefon 133-4266), die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Altstadtrundgang

Am Sonntag, dem 7. Oktober, um 11 Uhr, findet für historisch und touristisch Interessierte ein Rundgang in der Durlacher Altstadt mit Gudrun Mittelhamm vom historischen Verein Durlach (Freundeskreis Pfinzgaumuseum) statt. Thema: „Das alte Markgrafenschloss (Karlsburg) in Durlach“. Treffpunkt ist der Marktplatzbrunnen (Liebesbrunnen) in Durlach. Nähere Infos auch unter www.historischer-verein-durlach.de.